

Sassnitz, den 11.6.14 Bürgermeister

Pflanzung von Einzelbäumen: Pflanzung und dauerhafter Erhalt von Einzelbäumen gemäß Festsetzung in der Planzeichnung (Teil A) in der Pflanzqualität Hochstamm, 3 x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 16-18 cm. Die Pflanzstandorte können um bis zu 5,0 m von der Darstellung in der Planzeichnung abweichen. Die Bäume sind bei Abgang gleichwertig zu ersetzen und die Baumarten der Pflanzliste 1 zu entnehmen.

Pflanzliste 1: *Acer campestre* (Feld-Ahorn), *Acer pseudoplatanus* (Berg-Ahorn), *Betula pendula* (Hänge-Birke), *Carpinus betulus* (Hainbuche), *Corylus colurna* (Baum-Hasel), *Crataegus 'Carrierei'* (Apfeldorn), *Crataegus coccinea* (Scharlach-Weißdorn), *Crataegus laevigata* (Eingriffiger Weißdorn), *Crataegus laevigata* 'Paul's Scarlett' (Echter Rot-Dorn), *Crataegus monogyna* (Zweiggriffiger Weißdorn), *Malus sylvestris* (Wild-Apfel), *Prunus sargentii* (Scharlach-Kirsche), *Prunus avium* (Vogel-Kirsche), *Pyrus pyrastrer* (Wild-Birne), *Prunus domestica* (Haus-Pflaume), *Sorbus aucuparia* (Eberesche), *Sorbus x intermedia* (Schwedische Mehlbeere), *Sorbus torminalis* (Elsbeere)

Werden bei den Bauarbeiten Anzeichen von schädlichen Bodenveränderungen festgestellt (wie unnatürliche Bodenverfärbung, anomaler Geruch, Austritt von verunreinigten Flüssigkeiten, Ausgasung oder Reste alter Abfallablagerungen), ist der Aushubboden gem. den Technischen Regeln der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) zu untersuchen. Über derartige Anzeichen ist das Umweltamt des Landkreises Vorpommern-Rügen umgehend zu informieren. In Abhängigkeit dieser Untersuchung ist über eine Verwertung bzw. Beseitigung des Aushubmaterials zu entscheiden.

Aufgrund §§ 10, 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S.1509), sowie nach § 86 der LBauO M-V vom 18. April 2006 (GVBl. M-V S. 102), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 20. Mai 2011 (GVBl. S. 102), wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 01.10.2013 folgende Satzung über den Bebauungsplan mit Örtlichen Bauvorschriften Nr. 38 "Wohnanlage Bergstraße", bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Textlichen Festsetzungen (Teil B), als Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Umweltbericht erlassen.



Neuer Markt 5, 18439 Stralsund

Maßstab 1: 1000